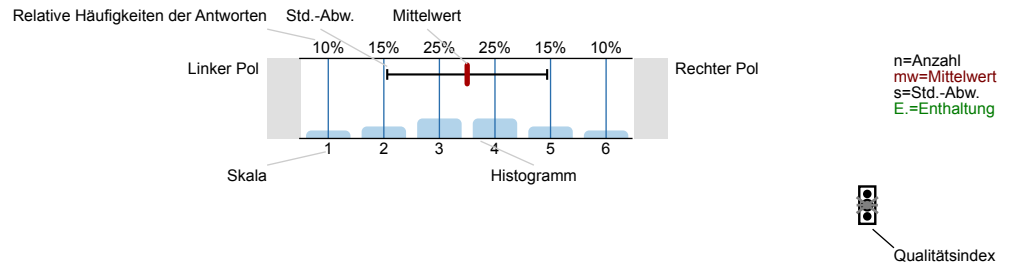


Prof. Dr.-Ing. Caroline Röhr
Anorganische Chemie II (Metalle) (SS21)
Erfasste Teilnehmer = 152 / Erfasste Fragebögen = 25
Rücklaufquote = 16.4 %



Legende

Frage- text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



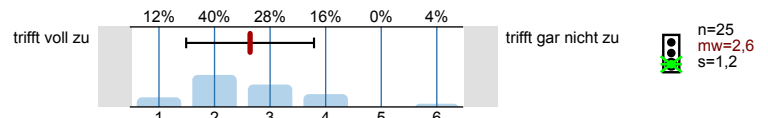
Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



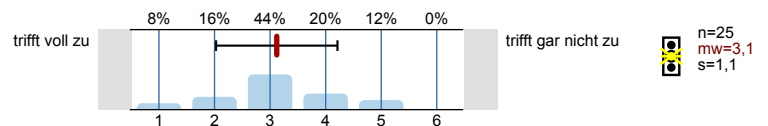
Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Lernerfolg und Kompetenzerwerb

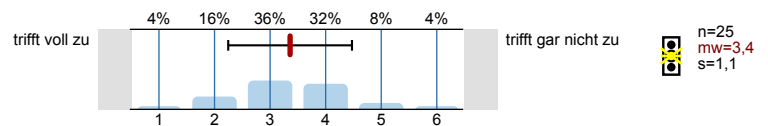
1.1) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



1.2) Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.

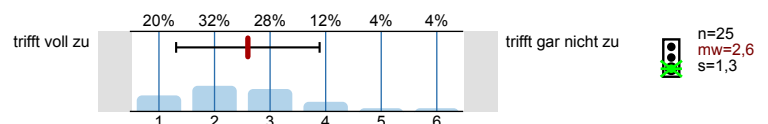


1.3) Ich habe meine Fähigkeiten im Problemlösen verbessert.

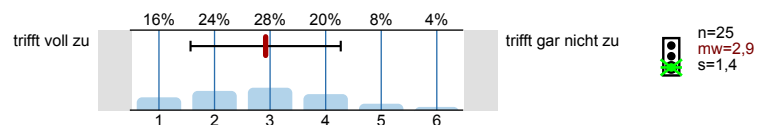


2. Allgemeine Lehrkompetenz

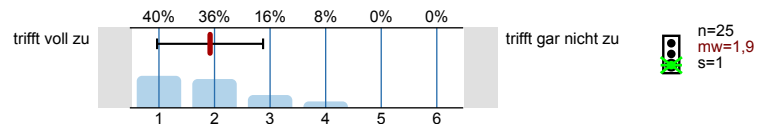
2.1) Die Dozentin bzw. der Dozent kann die Inhalte verständlich darstellen.



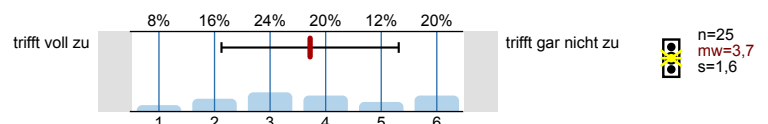
2.2) Die Dozentin bzw. der Dozent fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.



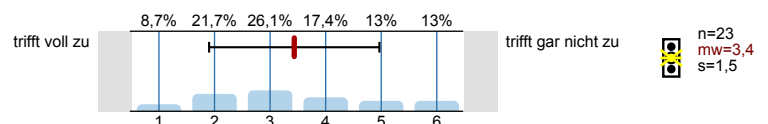
2.3) Die Dozentin bzw. der Dozent stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.



2.4) Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis des Stoffes bei.

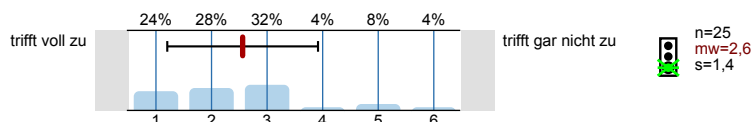


2.5) Didaktische Hilfsmittel (Folien, Tafelbilder o.ä.) werden sinnvoll eingesetzt.

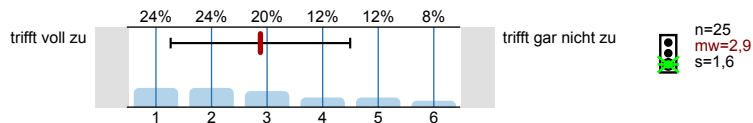


3. Studentische Eigenleistung

3.1) Ich habe an der Lehrveranstaltung regelmäßig teilgenommen.

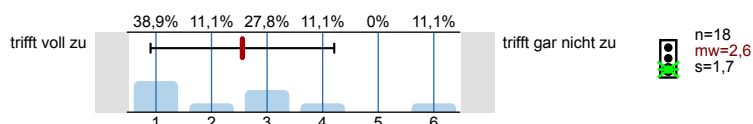


3.2) Ich habe die Lehrveranstaltung regelmäßig vor- und nachbereitet.

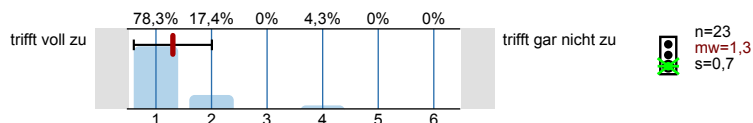


4. Fakultätsspezifische Fragen

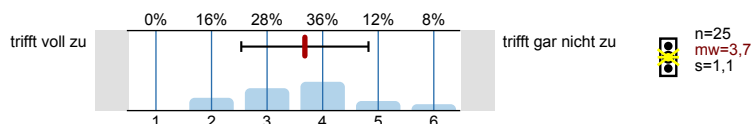
4.1) Die Dozentin bzw. der Dozent hat die vorgegebenen Vorlesungszeiten eingehalten.



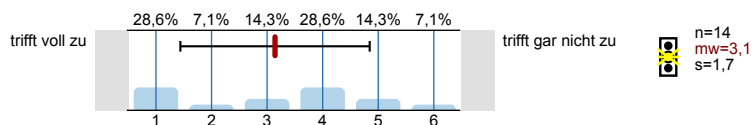
4.2) Zusätzliche Vorlesungsmaterialien wurden rechtzeitig bereitgestellt.



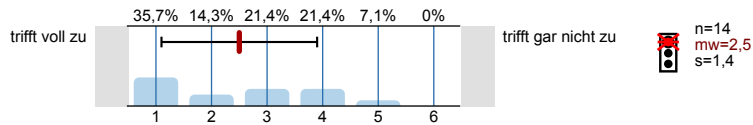
4.3) Ich bin auf die bevorstehende Prüfung sehr gut vorbereitet.



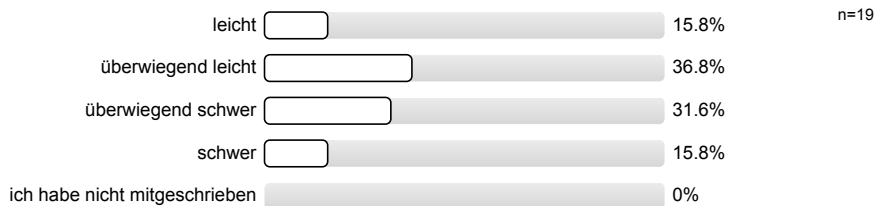
4.4) Es fehlt mir Vorwissen aus anderen Lehrveranstaltungen.



4.5) Der Lernumfang ist zu hoch.



4.6) Das Mitschreiben der Lehrinhalte in der vorgegebenen Zeit fiel mir ...

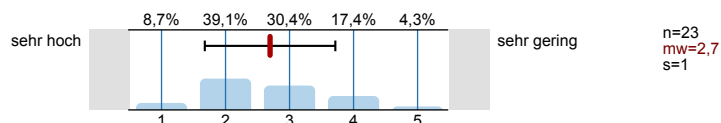


4.7) Die Vorlesung hat regelmäßig stattgefunden.



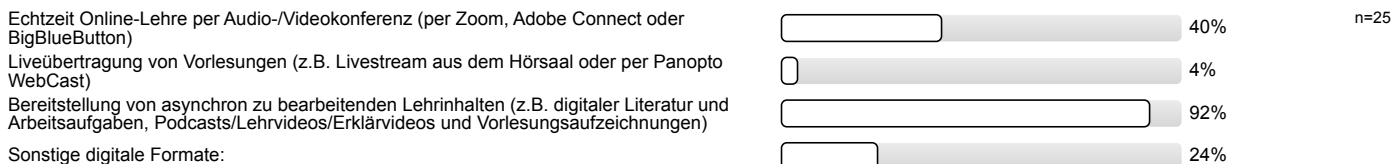
5. Workload

5.1) Falls Leistungspunkte (ECTS) vergeben werden - verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung (1 ECTS = 30 Stunden Arbeitsaufwand):



6. Formate digitaler Lehre

6.1) Folgende digitale Lehr- und Lernformate wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet:



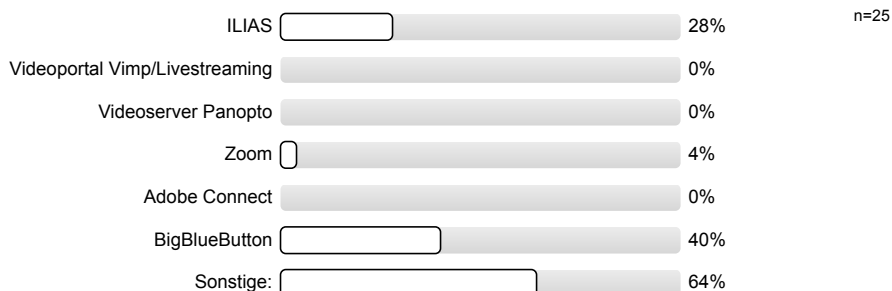
6.2) Bitte nennen Sie im Folgenden die verwendeten digitalen Formate:

- - Besprechung der Übungsblätter online über bbb
- BBB Konferenzen zum Besprechen von Übungsblättern.
- Bereitgestellte Website Seiten zum selbst durchlese
- Homepage
- Website (2 Nennungen)

6.3) Welche digitalen Lehr- und Lernformate hätten Ihnen dabei geholfen, die Inhalte besser zu erarbeiten?

- - detailliertere Audio-/Video-Kommentare oder Führungen durch die einzelnen Themen
Die einzelnen Seiten wirken etwas unübersichtlich, auch wenn die Gesamtstruktur ziemlich übersichtlich ist.
- - eine echtzeit online-Vorlesung. Nur durch die Webseiten hat man schnell den Überblick verloren und es war oft zu präzise.
- Eine "klassische" Vorlesung
- Eine Vorlesung, anstelle der Website
- Es wurde eine Webseite mit Text zum selbst durchlesen bereitgestellt, dort finden sich nur jedoch nur wenige Videos mit Erklärungen. Eine richtige Vorlesung egal ob live, oder asynchron mit Videos würde das lernen vereinfachen. Das reine Lesen des Textes trägt wenig zum Verständnis bei, die angebotenen Podcasts sind auch nicht hilfreich.
- Es wäre sinnvoller gewesen, den Vorlesungsstoff in Form eines Vorlesungsvideos bereitzustellen anstatt als Fließtext auf einer Website
- Live-Vorlesungen
- Mehr Videos, in denen Inhalte mit Stimme erklärt werden, anstatt Seitenweise Text.
- Podcasts waren gut, ich persönlich hätte es schöner gefunden, wenn man anstatt diesen Podcasts kleine Videos gemacht hätte
- Vorlesungen
- Vorlesungen, egal ob synchron oder asynchron
- Vorlesungsvideos hätten sehr geholfen. Mit den umfangreichen Texten auf der Website ist es sehr schwer, sein Lernziel zu stecken.
- mehr Erklärvideos und Podcasts

6.4) Welche digitalen Plattformen und Werkzeuge wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet?

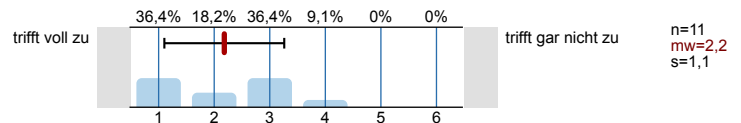


6.5) Welche sonstigen digitalen Plattformen und Werkzeuge wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet?

- Die Website von Prof. Dr. Röhr.

- Eigene Website (2 Nennungen)
- Externe Webseite
- Homepage der Professorin
- Ihre Website
- Internet Seite
- Private Website
- Website
- Website von Frau Röhr
- Wesite mit Text und bilder und videos
- eigene Website
- ruby

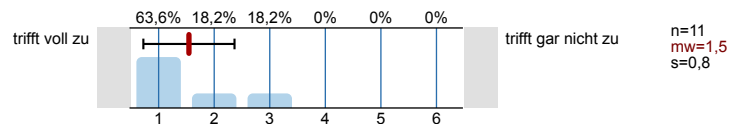
6.6) Die verwendeten digitalen Plattformen und Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.



6.7) Bitte nennen Sie die Gründe, weshalb die verwendeten digitalen Plattformen und Werkzeuge nicht nützlich waren:

- Weil die digitale Plattform (ihre Website) viel zu unübersichtlich war. Zu viel Information auf einmal. Zu wenig verschiedene Medien.

6.8) Die Technik funktionierte einwandfrei.

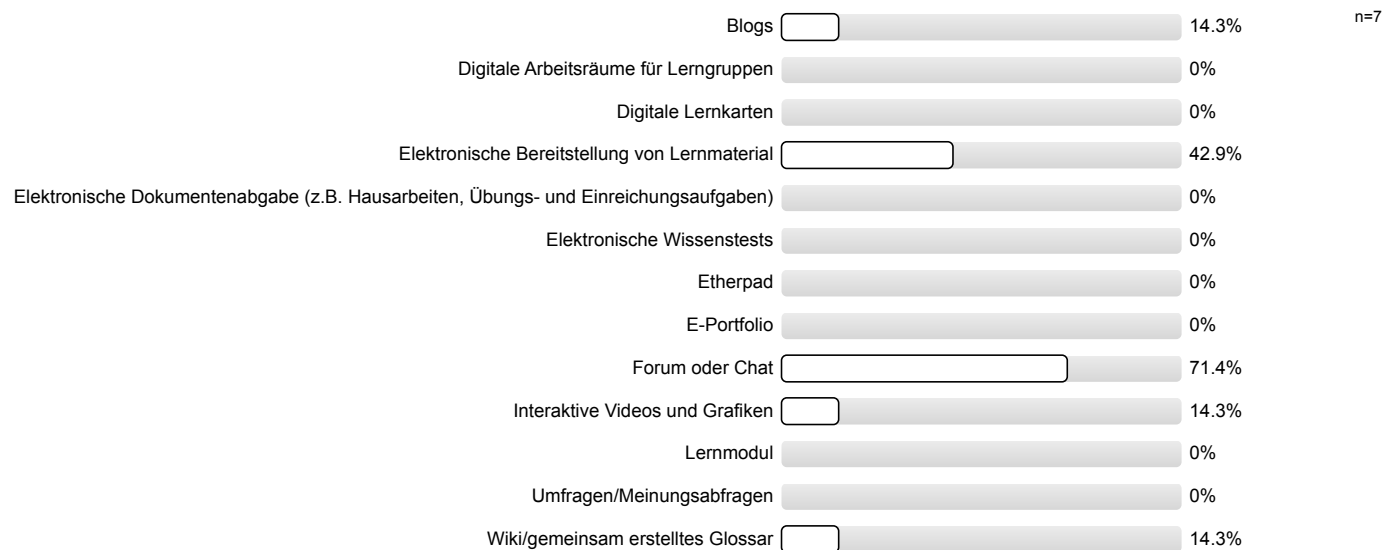


6.9) Welche technischen Probleme sind aufgetreten?

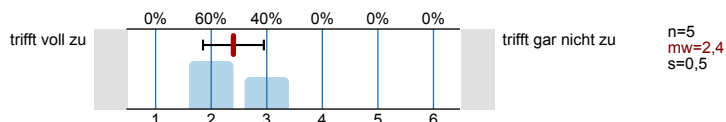
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

7. ILIAS

7.1) Welche in der Lernplattform ILIAS verfügbaren Werkzeuge wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet?



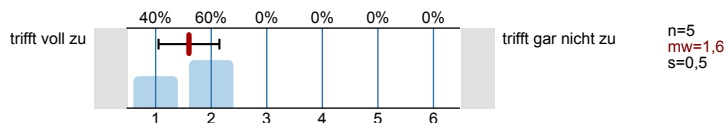
7.2) Die verwendeten Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.



7.3) Bitte nennen Sie die Gründe, weshalb die verwendeten Werkzeuge nicht nützlich waren:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

7.4) Die Technik funktionierte einwandfrei.



7.5) Welche technischen Probleme sind aufgetreten?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

8. Echtzeit Online-Lehre

8.1) Die Veranstaltung wurde aufgezeichnet und war auch zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.



8.2) Hätten Sie sich eine Aufzeichnung der Veranstaltung gewünscht?



8.3) Während der Veranstaltung wurden die Ergebnisse in geeigneter Weise gesichert.



8.4) Hätten Sie sich eine geeignete Ergebnissicherung gewünscht?



8.5) Während der Veranstaltung fand Interaktion und Kommunikation statt.



8.6) Hätten Sie sich Interaktion und Kommunikation während der Veranstaltung gewünscht?



8.7) Die Technik funktionierte einwandfrei.

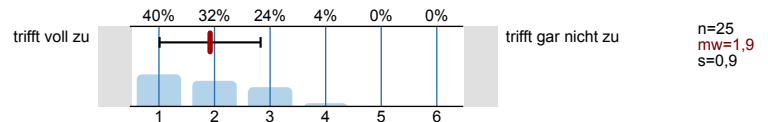


8.8) Welche technischen Probleme sind aufgetreten?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

9. Rahmenbedingungen der digitalen Lehre

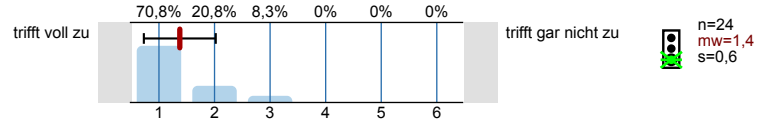
- 9.1) Meine Arbeitsbedingungen zu Hause waren so, dass ich in der Regel problemlos an der digitalen Lehrveranstaltung teilnehmen konnte.



- 9.2) Bitte nennen Sie uns den Grund, falls unzureichende Arbeitsbedingungen vorlagen:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

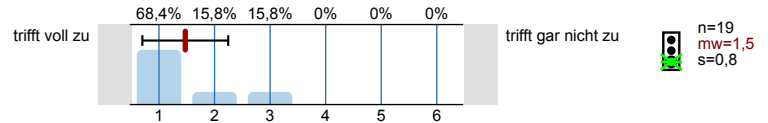
- 9.3) Die für die Lehrveranstaltung benötigten Materialien waren wie geplant verfügbar.



- 9.4) Aus welchen Gründen war der Zugang zu den benötigten Materialien erschwert?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

- 9.5) Die Gruppengröße ist für diese Veranstaltung sehr gut.



10. Kommunikation und Kooperation

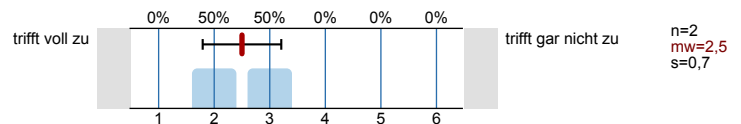
- 10.1) Haben Sie in dieser Veranstaltung an einer Arbeitsgruppe teilgenommen oder haben andere Formen des kooperativen Arbeitens mit Ihren Kommiliton*innen stattgefunden?



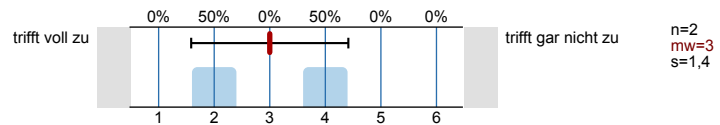
- 10.2) Hätten Sie sich in dieser Veranstaltung Formen des kooperativen Arbeitens mit Ihren Kommiliton*innen gewünscht?



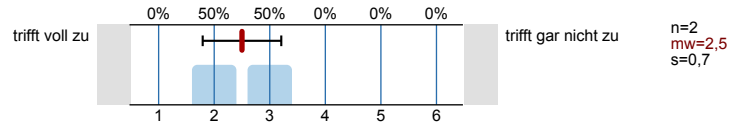
- 10.3) Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung konnte ich mit meinen Kommiliton*innen zu meiner Zufriedenheit interagieren.



- 10.4) Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben die Zusammenarbeit mit anderen Teilnehmenden problemlos ermöglicht.



- 10.5) Die technische Umsetzung hat das kooperative Arbeiten mit meinen Mitstudierenden problemlos ermöglicht.



- 10.6) Haben Sie eine studentische Lerngruppe in ILIAS initiiert oder an einer selbstorganisierten Lerngruppe mit Kommiliton*innen teilgenommen?



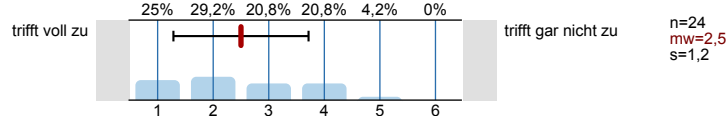
10.7) Welche ILIAS-Werkzeuge haben Sie in dieser Lerngruppe verwendet?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

10.8) Welche sonstigen ILIAS-Werkzeuge wurden in dieser Lerngruppe verwendet?

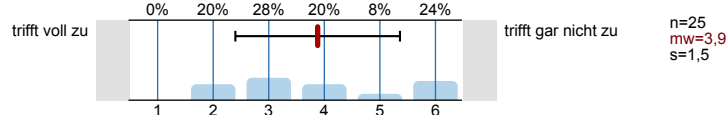
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

10.9) Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben den Kontakt mit dem Dozenten bzw. der Dozentin ermöglicht.



11. Gesamtbewertung der digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung

11.1) Ich bin mit den digitalen Lernmöglichkeiten, die mir geboten wurden, zufrieden.



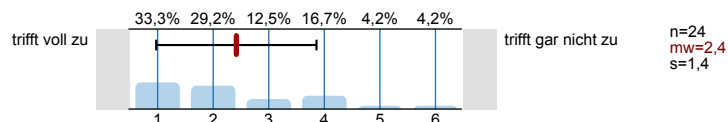
11.2) Welche Vorteile hätte eine Durchführung der Lehrveranstaltung in Präsenz Ihrer Meinung nach geboten?

- - live Experimente
- - Routine beim Nachbereiten der Vorlesung
- - man weiß genau was in der Vorlesung dran kam, die Webseiten waren zu unübersichtlich
- Der Stoff hätte besser vermittelt werden können da das Lesen von Texten nicht so sehr das Verständnis fördert
- Eine strukturierte Aufklärung des Inhalts. Auf der Website kommt man sich mit den vielen Fakten und Strukturen und Informationen verloren vor. Es ist sehr schwer, die Informationen zu finden, die für die Bearbeitung des Übungsblattes benötigt werden. Ich kann mein Lernziel nicht richtig abstecken, weil ich nicht zu unterscheiden vermag, was sehr wichtig ist und was nur als Zusatzinformation gilt.
- Eine strukturierte Vorlesung wäre organisationsmäßig angenehm. So ist es bisher eine aufbereitete Datenbank.
- Es wäre besser eine Vorlesung zu haben, als eine Seite zu lesen.
- Sprache und nicht nur Text, dies wäre aber auch über Videos vermittelbar.
- Vermutlich wäre mehr Stoff hängengeblieben. Das Abarbeiten der Website bietet zwar zuverlässig den Vollumfang an Informationen, jedoch fehlt mir persönlich das Einschätzungsvermögen des Stoffes, z.B. Was ist wichtig und was nicht? usw., die Website als Begleitung zu einer Vorlesung in Videoform wäre super, alleine mit einzelnen Podcasts jedoch nicht ganz ideal
- Verschiedene Medien (nicht hauptsächlich Texte lesen, die dazu auch noch schlecht formatiert sind. Es gibt eine Grund, warum es Web-Designer gibt. Diese sorgen beispielsweise dafür, dass Text so gesetzt wird, dass er angenehm zu lesen ist.); hören und anfassen und sehen.
Natürlich gab es Videos, aber zu 90% waren das Versuche und keine sonstigen Erklärungen. (Mehr solche Videos wie zur Ligandenfeldaufspaltung oder der dichtesten Kugelpackung.
- Vorlesungen helfen einen Überblick über die Lerninhalte zu bekommen.
- Vorteil wäre gewesen dass man regelmäßig an der Vorlesung teilnimmt. So gab es nur kurze Videos.
- man hätte die Experimente besser nachvollziehen können
man hätte eine richtige Vorlesung gehabt und nicht nur Informationen auf einer Website

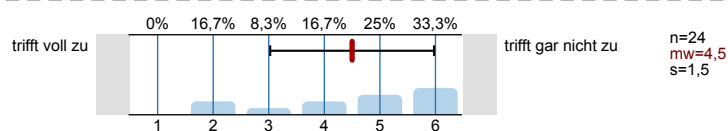
11.3) Welche Vorteile erkennen Sie in der digitalen Umsetzung dieser Lehrveranstaltung?

- Flexibel
- Flexible Arbeitseinteilung
- Ist zeitlich flexibel und kann sich die Sachen ggf. noch Mal anschauen, kann in seinem eigenen Tempo arbeiten
- Lesen ist viel besser, als zurückzuspuhlen falls man etwas nicht verstanden hat
- Man kann sich den Stoff öfters anschauen, nicht nur einmal.
- Möglichkeit die Vorlesung zu individuellen Zeiten zu sehen
- asynchrone Bearbeitung
jederzeit weiterführende Recherche während der Bearbeitung möglich

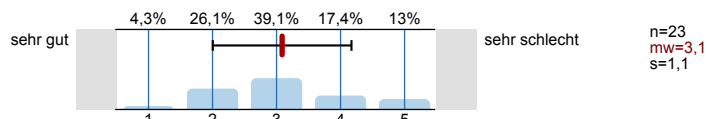
11.4) Die veränderte Lehr- und Lernsituation im aktuellen Semester hat mich sehr belastet.



11.5) Ich würde mir wünschen, dass diese Lehrveranstaltung auch zukünftig in digitaler Form stattfindet.



11.6) Wie bewerten Sie die digitale Umsetzung der Lehrveranstaltung insgesamt?

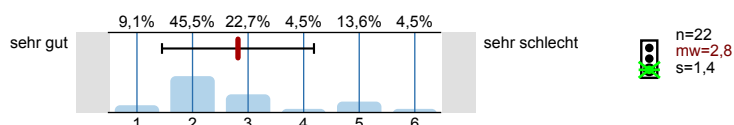


11.7) Haben Sie noch Anmerkungen zur digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung?

- - die Webseiten sind viel zu viel tiefgehend.
- oftmals aufbauend auf AC1, Lehramtsstudenten haben diese aber zu dem Zeitpunkt nicht belegt. Vieles wurde als Vorwissen als selbstverständlich vorausgesetzt, was aber nicht selbstverständlich war, da diese Vorlesung nicht belegt wurde.
- Alles in Allem finde ich die Lösung über die Website sehr gut und zielführend. Jedoch war an manchen Stellen nicht klar, wie viel nun genau von uns erwartet wird, sodass man sich schnell über weiterführende Links im Detail verloren hat. Dies ist natürlich prinzipiell nicht schlecht, jedoch konnte ich persönlich teilweise die Grenze zwischen "Bis hierhin geht der klausurrelevante Stoff" und "Ab hier ist die weitere Information fürs tiefergreifende Interesse und Verständnis auf freiwilliger Basis" nicht klar ziehen.
- Bitte wieder Vorlesung oder zumindest videos über die Themen.
- Die Versuchsvideos sind sehr nützlich und bieten etwas Abwechslung zum Text ausarbeiten
Es fiel einem leider manchmal doch schwer, sich zum "Website abklappern" aufzuraffen, ist jedoch nur mein persönliches Empfinden
- Eine Datenbank repräsentiert keine Vorlesung.
Ich brauch keine Vorlesung zu belegen wenn ich alles unabhängig davon erlernen muss/soll.
Ein Lehrbuch behandelt die Thematik geführter
- Es wäre hilfreich wenn wichtige Themen und Konzepte auf Ihrer Website mehr herausstechen. Mir ist nie ganz klar welche Themen besonders wichtig sind bis zur Übungsstunde.
- Es wäre schön gewesen Live oder aufgenommene Vorlesungen von Ihnen gesehen zu haben, da Sie das bei den Übungen so toll rüber gebracht haben. Das wäre so eine gute Vorlesung geworden!
- Für mich war es sehr problematisch einzig und alleine anhand der Website und der Übungen die Klausurrelevanten Informationen herauszufinden. Mit einer Vorlesung in Form eines Videos wäre dies wahrscheinlich deutlich einfacher gefallen, da aufgrund der begrenzten Vorlesungszeit weniger Stoff hätte integriert werden können und man in einer Vorlesung auch leichter durch den Dozenten vermittelt bekommt, welche Informationen wichtig sind.
- Ich habe letztes Jahr die Klausur nicht mitgeschrieben, weil ich überfordert war mit der Website und mich sehr alleine gelassen gefühlt habe mit der Menge an Stoff. Die Umsetzung dieses Jahr ist deutlich besser und die Übungsbesprechung sehr sehr hilfreich.
- Mehr Videos, die einzelne Inhalte erklären!
- Vorlesungsvideos wie bei der Präsenzlehre hätten mir das Arbeiten erleichtert, da man so wichtige Themen besser erkennt. Auf der Website hat man so ein bisschen das Gefühl erschlagen zu werden und will alles abschreiben. Es fällt mir auch leichter Zusammenhänge etc. darzustellen, wenn das gesprochen wird und ich nicht alles lesen muss.

12. Gesamtbewertung

12.1) Wie bewerten Sie die Qualität der Lehrveranstaltung insgesamt? Lassen Sie bitte die Rahmenbedingungen sowie die Bewertung der digitalen Umsetzung nicht mit einfließen.



12.2) Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- - die Übungsstunde in echtzeit online
- die Videos auf der Webseite sind übersichtlicher als Videos in real.
- - online live Übung
- sehr motivierte Dozentin
- Videos zu Experimenten
- Kristallstrukturen als VRML-Format
- - Übungen: Nochmalige gemeinsame Auseinandersetzung mit der Dozentin (sehr gut rübergebracht!)

- einfach gestaltete Website
- klare Angaben was klausurrelevant ist und was nicht :)
- trotz online Format Versuche eingebracht!
- Dass Sie sich selbst die Zeit genommen haben eine wöchentliche Übung anzubieten und so in den direkten Kontakt zu uns Studierenden getreten sind.
- Die Übungsbesprechung und die zusätzlichen Videos.
- Die Übungsstunden waren sehr informativ und interessant.
- Es gibt eine umfangreiche Homepage, die jederzeit offen für alle erreichbar ist. Das finde ich wirklich großartig, auch im Sinne von Open Source und freiem Lernen.
- Organisation
- Strukturierte Angaben was wann gelernt werden sollte.
Gut besprochene Übungen
Versuche zur auflockerung
- Trotz der Kritik am Format möchte ich auch für die Erklärungen ein Lob mitgeben, die Erklärungen und Aufarbeitungen der Themen sind gut gemacht und auch an sich verständlich. Auch die Grafiken und die Möglichkeit der Molekülbetrachtung in 3D ist extrem hilfreich, Danke!
- Wenn man sich wirklich auseinander setzt, kann man ein gutes Verständnis über die einzelnen Kapitel erarbeiten. Allerdings wird viel Detailwissen abgefragt.
- Zusätzliche Übungsaufgaben

^{12,3)} Wo sehen Sie Verbesserungspotential für diese Lehrveranstaltung?

- - nicht die Studierenden mit solchen Webseiten alleine lassen, man kann nicht abschätzen, wie weit man es verstehen muss - es war teilweise sehr präzise.
- - wie gesagt, schöner wäre es gewesen die Vorlesung von Ihnen zu hören, denn Sie können das echt gut!
- ein bisschen mehr Austausch mit Dozentin, da mit der Website einfach gesagt wurde, ja machen sie mal und wir sehen uns dann bei der Klausur
- Das der stoff unabhängig von der Ac1 vorlesung gemacht werden würde das studenten die auf lehramt studieren erst AC2 belegen bevor sie AC1 belegen
- Es ist auf der Website sehr schwer zu erkennen, was wichtig ist und was nicht. Zwar wurde in den Podcast immer wieder darauf verwiesen, aber es ist trotzdem schwierig den Überblick zu behalten. eine Vorleung in Präsenz halte ich hier für sinnvoll, da Frau Röhr sehr gut erklären kann und es dadurch vermutlich viel verständlicher wäre.
- Es ist extrem schwierig den Vorlesungsstoff alleine zu erarbeiten, wenn die einzige Informationsquelle aus einer Website mit Fließtext besteht. Ich war teilweise erschlagen von der Masse an Informationen und anhand der Struktur der Website war für mich nicht ersichtlich, welche Inhalte wichtig und welche zweitrangig sind. Dementsprechend fühle ich mich auch nicht auf die Klausur vorbereitet. Die Übung hat nur etwas dabei geholfen, die Vorlesungsinhalte zu Verstehen. Ich habe jedoch nicht das Gefühl, dass ich die Lösungsansätze der in der Übung bearbeiteten Aufgaben auf andere Fragestellungen übertragen könnte.
- Es ist viel Stoff, dass man selber lesen und verstehen soll. Es würde mehr oder weniger das Gleiche sein, wenn man die Wikipedia Artikel lesen würde.
- Für mich war es sehr schwer neben der Reaktionsmechanismen-Vorlesung und dem OGP genügend Zeit für die AC II Vorlesung zu finden. Ich denke in Präsenz hätte ich eine bessere Routine gehabt.
- Persönlich bevorzuge ich Vorlesungen vor einfachen Literaturangaben auch wenn diese gut erklären.
- Sehr hohe Stoffbreite mit gleichzeitiger Stofftiefe führt zu Unübersichtlichkeit. Ich habe den Rahmen des vorlesung abstecken können, aber die teils tiefen Detailfragen in den Übungen sorgen für Frust, weil man Teils sehr lange suchen muss, bis ich das finde, um die Aufgabe zu lösen oder gar nichts finde und nur wieder im Internet lande. (Durch Verständnis allein lassen sich die Aufgaben nicht lösen, da man viele einzelne Reaktionen auswendig wissen muss (welche Reaktanten), die Stöchiometrie oder Oxidationszahlen sind nicht das Problem.)
Im ersten Versuch SS2020 habe ich mein bisher schlechtestes Ergebnis in einer Klausur geschrieben mit 27%, weil ich komplett an den Aufgaben vorbei gelernt habe. Die Fragen konnten von mir auch nach der Klausur nicht beantwortet werden. Ich habe völlig andere Dinge gelernt, die scheinbar selbstverständlich waren aber nicht abgefragt wurden.
- Vermittlung des Lernstoffs grundlegend überarbeiten
- Vorlesungsvideos und die Website als Unterstützung
- Wie schon gesagt, eine Vorlesung bzw. ein Vorlesungsvideo anstatt des Podcasts wäre (für mich persönlich) noch sehr hilfreich gewesen, die Website in ihrer Form stellt für mich einen idealen "Begleiter" dar, aber als Hauptträger der ganzen VL etwas schwierig.
- Überarbeitung der einzelnen Seiten der Homepage, da sie eher unübersichtlich wirken.
Eventuell könnte ein Rand helfen oder eine maximale Zeichenanzahl pro Zeile, damit auf größeren Bildschirmen die Zeilen nicht ewig lang werden.

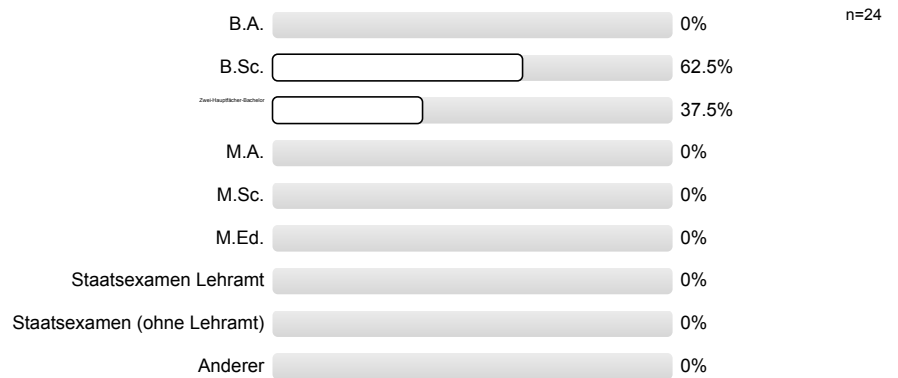
Außerdem gibt es gute Werkzeuge um chemische Formeln fachgerecht darzustellen. Das ist leider meist auf der Homepage nicht der Fall.
Also hauptsächlich eine Designüberarbeitung, um die Seite aus dem 90er Jahre Look etwas mehr in Richtung 'Heute' zu bringen.

13. Allgemeine Fragen

^{13.1)} Anzahl Fachsemester (bezogen auf den aktuellen Studiengang):



^{13.2)} Angestrebter akademischer Abschluss (bezogen auf den aktuellen Studiengang):



Profillinie

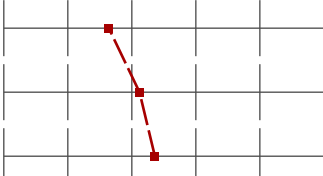


Teilbereich: Chemie

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Caroline Röhr

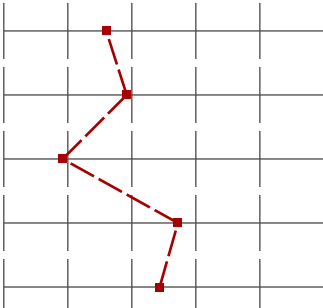
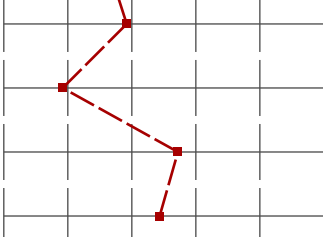
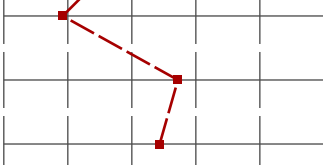
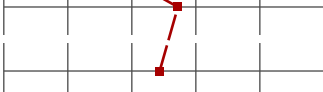

Titel der Lehrveranstaltung: Anorganische Chemie II (Metalle) (S21-08LE05V-ID010004--)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

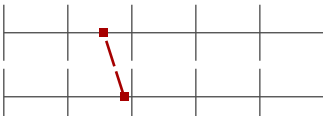

1. Lernerfolg und Kompetenzerwerb

1.1) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=2,6	md=2,0	s=1,2
1.2) Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=3,1	md=3,0	s=1,1
1.3) Ich habe meine Fähigkeiten im Problemlösen verbessert.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=3,4	md=3,0	s=1,1

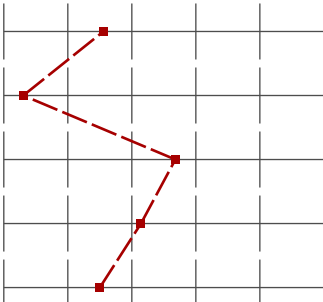
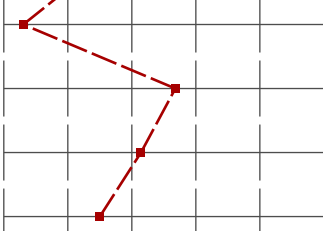
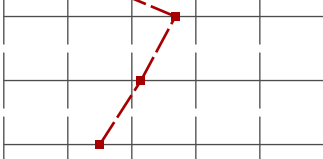


2. Allgemeine Lehrkompetenz

2.1) Die Dozentin bzw. der Dozent kann die Inhalte verständlich darstellen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=2,6	md=2,0	s=1,3
2.2) Die Dozentin bzw. der Dozent fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=2,9	md=3,0	s=1,4
2.3) Die Dozentin bzw. der Dozent stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=1,9	md=2,0	s=1,0
2.4) Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis des Stoffes bei.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=3,7	md=4,0	s=1,6
2.5) Didaktische Hilfsmittel (Folien, Tafelbilder o.ä.) werden sinnvoll eingesetzt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=23	mw=3,4	md=3,0	s=1,5

3. Studentische Eigenleistung

3.1) Ich habe an der Lehrveranstaltung regelmäßig teilgenommen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=2,6	md=2,0	s=1,4
3.2) Ich habe die Lehrveranstaltung regelmäßig vor- und nachbereitet.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=2,9	md=3,0	s=1,6

4. Fakultätsspezifische Fragen

4.1) Die Dozentin bzw. der Dozent hat die vorgegebenen Vorlesungszeiten eingehalten.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=18	mw=2,6	md=2,5	s=1,7
4.2) Zusätzliche Vorlesungsmaterialien wurden rechtzeitig bereitgestellt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=23	mw=1,3	md=1,0	s=0,7
4.3) Ich bin auf die bevorstehende Prüfung sehr gut vorbereitet.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=25	mw=3,7	md=4,0	s=1,1
4.4) Es fehlt mir Vorwissen aus anderen Lehrveranstaltungen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=3,1	md=3,5	s=1,7
4.5) Der Lernumfang ist zu hoch.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=2,5	md=2,5	s=1,4

5. Workload

5.1) Falls Leistungspunkte (ECTS) vergeben werden - verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher	sehr hoch	----- ----- ----- -----	sehr gering	n=23 mw=2,7 md=3,0 s=1,0
---	-----------	-------------------------	-------------	-----------------------------------

6. Formate digitaler Lehre

6.6) Die verwendeten digitalen Plattformen und Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=11 mw=2,2 md=2,0 s=1,1
6.8) Die Technik funktionierte einwandfrei.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=11 mw=1,5 md=1,0 s=0,8

7. ILIAS

7.2) Die verwendeten Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=5 mw=2,4 md=2,0 s=0,5
7.4) Die Technik funktionierte einwandfrei.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=5 mw=1,6 md=2,0 s=0,5

9. Rahmenbedingungen der digitalen Lehre

9.1) Meine Arbeitsbedingungen zu Hause waren so, dass ich in der Regel problemlos an der digitalen Lehrveranstaltung teilnehmen konnte.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=25 mw=1,9 md=2,0 s=0,9
9.3) Die für die Lehrveranstaltung benötigten Materialien waren wie geplant verfügbar.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=24 mw=1,4 md=1,0 s=0,6
9.5) Die Gruppengröße ist für diese Veranstaltung sehr gut.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,5 md=1,0 s=0,8

10. Kommunikation und Kooperation

10.3) Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung konnte ich mit meinen Kommiliton*innen zu meiner Zufriedenheit interagieren.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=2 mw=2,5 md=2,5 s=0,7
10.4) Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben die Zusammenarbeit mit anderen Teilnehmenden problemlos ermöglicht.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=2 mw=3,0 md=3,0 s=1,4
10.5) Die technische Umsetzung hat das kooperative Arbeiten mit meinen Mitstudierenden problemlos ermöglicht.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=2 mw=2,5 md=2,5 s=0,7
10.9) Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben den Kontakt mit dem Dozenten bzw. der Dozentin ermöglicht.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=24 mw=2,5 md=2,0 s=1,2

11. Gesamtbewertung der digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung

11.1) Ich bin mit den digitalen Lernmöglichkeiten, die mir geboten wurden, zufrieden.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=25 mw=3,9 md=4,0 s=1,5
11.4) Die veränderte Lehr- und Lernsituation im aktuellen Semester hat mich sehr belastet.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=24 mw=2,4 md=2,0 s=1,4
11.5) Ich würde mir wünschen, dass diese Lehrveranstaltung auch zukünftig in digitaler Form stattfindet.	trifft voll zu	----- ----- ----- -----	trifft gar nicht zu	n=24 mw=4,5 md=5,0 s=1,5
11.6) Wie bewerten Sie die digitale Umsetzung der Lehrveranstaltung insgesamt?	sehr gut	----- ----- ----- -----	sehr schlecht	n=23 mw=3,1 md=3,0 s=1,1

12. Gesamtbewertung

^{12.1)} Wie bewerten Sie die Qualität der
Lehrveranstaltung insgesamt?
Lassen Sie bitte die Rahmenbedingungen



n=22 mw=2,8 md=2,0 s=1,4